

zfwu

Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik
Journal for Business, Economics & Ethics

Wirtschaftsethische Topologie V – Reflexion und Exploration

Herausgeber

Thomas Beschorner
Alexander Brink
Bettina Hollstein
Marc C. Hübscher
Christian Neuhäuser

Herausgeber dieser Ausgabe

Alexander Brink
Bettina Hollstein

1 2017

Jahrgang 18
ISSN 1439-880X

Aus dem Inhalt [Auszüge]

Peter Ulrich
*Nur zwei wirtschaftsethische „Theorieoptionen“?
Anmerkungen zu einem blinden Fleck in der
deutschen Fachdebatte*

Heiner Steinberg
*Vertrauen und Moralentwicklung
Vertrauen im Unternehmen als Resultat eines situativen,
moralischen Beurteilungsprozesses*

Alexander Lorch
*Die Gesellschaftstheorie der Sozialen Marktwirtschaft
Eine kritische Reflexion der normativen Grundlagen
des Ordoliberalismus*

Theo Lieven
Sind Millionengehälter gerecht?

Oliver Linz
*Verletzliche Verbraucher wider Willen
Funktionale Analphabeten, Menschen mit kognitiver
Beeinträchtigung und das Informationsparadigma der
europäischen Verbraucherpolitik*



Nomos

**Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik
Journal for Business, Economics & Ethics**

Herausgeber: Prof. Dr. Thomas Beschorner, Universität St.Gallen | Prof. Dr. Dr. Alexander Brink, Universität Bayreuth | PD Dr. Bettina Hollstein, Universität Erfurt | Dr. Marc C. Hübscher, Deloitte Deutschland | Prof. Dr. Christian Neuhäuser, TU Dortmund

Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Michael S. Aßländer, Zittau | Dr. Dr. Thomas Bausch, Berlin | Prof. Dr. Georges Enderle, Notre Dame, USA | Prof. Dr. Eilert Herms, Tübingen | Prof. Dr. em. Hans G. Nutzinger, Kassel | Prof. Dr. Fabienne Peter, Warwick, UK | Prof. Dr. Reinhard Pfriem, Oldenburg | Prof. Dr. Birger P. Priddat, Witten/Herdecke | Prof. Dr. Andreas Suchanek, Leipzig | Prof. Dr. em. Peter Ulrich, St.Gallen, Schweiz | Prof. Dr. Dr. Johannes Wallacher, München | Prof. Dr. Josef Wieland, Friedrichshafen

Wirtschaftsethische Topologie V – Reflexion und Exploration

hrsg. von Alexander Brink und Bettina Hollstein

Editorial	3
Beiträge	
<i>Peter Ulrich</i>	
Nur zwei wirtschaftsethische ‚Theorieoptionen‘?	
Anmerkungen zu einem blinden Fleck in der deutschen Fachdebatte	5
<i>Heiner Steinberg</i>	
Vertrauen und Moralentwicklung	
Vertrauen im Unternehmen als Resultat eines situativen, moralischen	
Beurteilungsprozesses	17
<i>Alexander Lorch</i>	
Die Gesellschaftstheorie der Sozialen Marktwirtschaft	
Eine kritische Reflexion der normativen Grundlagen des Ordoliberalismus	38
<i>Theo Lieven</i>	
Sind Millionengehälter gerecht?	58
<i>Oliver Linz</i>	
Verletzliche Verbraucher wider Willen	
Funktionale Analphabeten, Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und das	
Informationsparadigma der europäischen Verbraucherpolitik	77
<i>Fabian Dombrowski</i>	
Profit First – Safety Second!?	
Flugsicherheit als deregulierte Funktion der Luftfahrtunternehmen – Eine empirische	
Studie	100

Praxisbeitrag

Rolf Dubs

Corporate Social Responsibility in Schwellenländern

Ein Erfahrungsbericht aus Vietnam 126

Dissertation

Christian E. W. Kremser

Was ist eine ökonomische Utopie?

Der Versuch einer Begriffsbestimmung 138

Rezensionen

Alexander Lorch

Ökonomie und Wirklichkeit 155

Christian E. W. Kremser

Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik

Ein Panorama der deutschsprachigen Forschungslandschaft 159

Call for Papers

zfwu 19/2 (2018): Neue Perspektiven der Wirtschaftsphilosophie 164

Herausgeber/Editorial Board: Prof. Dr. Thomas Beschorner, Universität St.Gallen | Prof. Dr. Dr. Alexander Brink, Universität Bayreuth | PD Dr. Bettina Hollstein, Universität Erfurt | Dr. Marc C. Hübscher, Deloitte Deutschland | Prof. Dr. Christian Neuhäuser, TU Dortmund

Redaktion/Editorial Office: Dana Sindermann (Leitung), Institut für Wirtschaftsethik, Universität St.Gallen, Girtannerstr. 8, CH-9010 St.Gallen, E-Mail: dana.sindermann@zfwu.de | Lena Merkel (Assistenz), Institut für Philosophie, Universität Bayreuth, Universitätsstr. 30, D-95447 Bayreuth, E-Mail: lena.merkel@zfwu.de

Druck und Verlag/Printing and Publishing: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, D-76484 Baden-Baden, Tel.: + 49 / 72 21 / 21 04-0, Fax: +49 / 72 21 / 21 04-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Bezugsbedingungen/Subscription Rates 2017: Die Zeitschrift erscheint dreimal im Jahr. Jahresabonnement für Privatpersonen 60,00 € (Print und Online), für Studierende (unter Einsendung eines Studiennachweises) 30,00 € (Print und Online), für Institutionen 98,00 € (Print und Online; Mehrfachnutzung/unbegrenzte Anzahl an Online-Nutzern). Einzelheft 30,00 € (Print). Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil. Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Kündigungsfrist: 3 Monate vor Kalenderjahresende.

Anzeigen/Advertising: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, D-53227 Bonn, Tel.: +49 / 228 / 97 89 80, Fax: +49 / 228 / 97 89 820, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte/Copyrights and Publishing Rights: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken besteht keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 1439-880X



Nomos

www.zfwu.nomos.de